

Action im Winterwunderland

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

24/03/2022 Spektakuläre Manöver auf und über dem Schnee: Kitesurferin Rita Arnaus hat die Porsche Ice Experience in Finnland besucht.

2021 kündigte Porsche eine Partnerschaft mit Rita Arnaus an, einer der weltbesten Sportlerinnen im Kitesurfen. Als Spanische Meisterin und Vizeweltmeisterin 2021 im Freestyle ist die 26-Jährige bei Millionen von Extremsportfans bekannt.

Als Neuzugang in der Porsche-Familie durfte Arnaus kürzlich an der Porsche Ice Experience teilnehmen, wo sie sich nicht nur auf, sondern auch über dem Eis adrenalinreicher Herausforderungen stellte. Außerdem konnte sie sich in der Sportart Snowkiting versuchen, die ihr bisher unbekannt war.

Die Geheimnisse des Hochleistungs-Handlings

Im finnischen Levi, nördlich des Polarkreises, inmitten atemberaubender Winterlandschaften, erleben die Teilnehmer auf einer speziellen Ice-Driving-Anlage mit einer Fläche von etwa 350.000 Quadratmetern besonderen Fahrspaß. Es erwartet sie Adrenalin pur in unterschiedlichsten Porsche-Modellen und verschiedenen Fahrtrainings. Auf Schnee und Eis tauschen sich viele der erfahrensten Instrukteure mit Sportwagenbegeisterten aus der ganzen Welt über die Geheimnisse des Hochleistungs-Handlings aus.

Gefahren wird bei der Porsche Ice Experience von Anfang Januar bis Ende März, wenn die kältesten Temperaturen herrschen. Denn diese werden auch dringend benötigt, wenn es um Ice Driving geht. Theorie und Praxis erlernen die Teilnehmer direkt auf dem Eis. Dabei wird das Fahrzeug immer wieder in den Grenzbereich gebracht. Neben Spaß und Adrenalin bietet es auch einen praktischen Nutzen – von der Sicherheit auf der Straße bis hin zu mehr Erfolg auf der Rennstrecke.

Raus aus der Komfortzone

Für Arnaus ging es vor allem darum, sich einer neuen Herausforderung zu stellen. „Ich kann kaum in Worte fassen, wie viel Spaß mir das gemacht hat“, berichtet die Spanierin strahlend. Zu Beginn startete die Übungsgruppe mit einer einfachen Strecke und steigerte sich dann. Die Kitesurferin war begeistert: „Je schwieriger es wurde, desto mehr Spaß hat es gemacht. Die letzte Strecke lag in einem Wald, es war die anspruchsvollste. Man durfte sich dort keinen Fehler leisten. Aber nachdem ich bereits ein paar Stunden Training hinter mir hatte, fühlte ich mich immer sicherer. Außerdem waren die Instrukteure so hilfsbereit und professionell und immer mit einem Walkie-Talkie dabei. Ihre Ratschläge während der Fahrt zu hören, war sehr hilfreich. Ich habe mich sehr sicher gefühlt und hatte große Freude!“

Hinter dem Lenkrad eines 911 Carrera 4S zeigte Arnaus die gleiche Entschlossenheit, die sie in ihrer Disziplin zur Meisterin gemacht hat. Schon nach kurzer Zeit bewies sie auch beim Ice Driving ein beachtliches Können. „Am Steuer eines Porsche zu sitzen war schon immer mein Traum. Zu sehen, was die Fahrzeuge hier leisten können, hat mich begeistert", erklärt sie. „Ich bin sehr neugierig und möchte mich immer wieder herausfordern. Ich glaube, wenn wir unsere Grenzen und unser Wissen erweitern und so neue Horizonte eröffnen, machen wir das Beste aus uns. Auf dieser Reise nach Finnland bin ich definitiv aus meiner Komfortzone herausgetreten und habe durch die neuen Erfahrungen eine Menge gelernt.“

Snowkiting-Runde in Lappland

Doch damit nicht genug: Kaum hatte sie das Auto verlassen, stellte sie sich einer neuen Herausforderung. Hoch über der arktischen Baumgrenze absolvierte sie ihre erste Snowkiting-Runde. „Der vom Berg kommende Wind sorgt für reichlich Hangtime. Dadurch wird es leichter, zu springen und

länger in der Luft zu bleiben, was großen Spaß macht. Ich konnte sogar ein paar der Manöver machen, die ich sonst auf dem Meer zeige. Dank der guten Bedingungen und des klaren Himmels über Lappland hatte ich eine ideale erste Snowkiting-Erfahrung."

Neben all dieser Action, hatte Arnaus auch noch Zeit das Land zu genießen. „Ich war noch nie so weit im Norden, also habe ich so viele neue Dinge unternommen, wie ich konnte", sagt Arnaus. „Ich fuhr mit Husky-Schlitten, sah Rentiere in der Wildnis und schwamm in einem Eisloch. Aber das Sahnehäubchen waren die Nordlichter. Die Reise schenkte mir jede Menge neue Abenteuer, und ich konnte ein paar weitere Träume auf meiner Wunschliste abhaken."

1996 in Finnland ins Leben gerufen, wurde die Porsche Ice Experience seitdem internationalisiert und bietet nun ähnliche Möglichkeiten in Südeuropa, Fernost und Nordamerika an. Die 2011 in Mecaglisse, Quebec, gegründete kanadische Porsche Ice Experience wurde 2022 gemeinsam mit Finnland wiedereröffnet, nachdem sie im vergangenen Jahr pandemiebedingt geschlossen war. Die Porsche Ice Experience bietet verschiedene Skill-Programme für alle Leistungsstufen.

MEDIA ENQUIRIES



Sandro Kälin

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Consumption data

911 Carrera 4S (Vorgängermodell)

*Further information on the official fuel consumption and the official specific CO_2 emissions of new passenger cars can be found in the "Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" (Fuel Consumption, CO_2Emissions and Electricity Consumption Guide for New Passenger Cars), which is available free of charge at all sales outlets and from DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de).

Video

https://newstv.porsche.com/porschevideos/206605_en_3000000.mp4

Image Sublines

Path: Action im Winterwunderland/Bilder/Bild_1.jpg
Title: Rita Arnaus, 2022, Porsche AG
Subline: Kitesurferin Rita Arnaus

Link Collection

Link to this article
https://newsroom.porsche.com/de_CH/2022/szene-passion/porsche-ice-experience-finland-rita-arnaus-kitesurferin-27825.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/982a8e35-00e0-4561-8d47-fd6d321a2203.zip

External Links
https://experience.porsche.com/en/ice

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart